

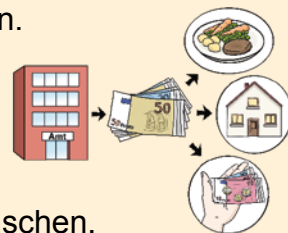
Für wen ist das Bildungs- und Teilhabe-Paket?

Das Bildungs- und Teilhabe-Paket ist für Familien mit wenig Geld.

Die Familien bekommen schon Geld vom Amt.

Zum Beispiel:

- **Bürger-Geld** ist für Menschen, die Arbeit suchen.
- **Sozial-Hilfe** ist für Menschen in sozialer Not.
- **Kinder-Zuschlag** ist für Eltern mit wenig Geld.
- **Wohn-Geld** ist für Miete und Heizung.
- **Asyl-Bewerber-Leistungen** sind Hilfen für Menschen, die ihre Heimat verlassen mussten.



Für das Teilhabe- und Bildungs-Paket ist wichtig, dass die Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene

- **jünger als 25 Jahre** alt sind.
- einen **Kindergarten** oder eine **Schule besuchen**.
- **kein Geld** während ihrer Ausbildung bekommen.



Es gibt eine Ausnahme.

Bei der Hilfe zur **Teilhabe am sozialen und kulturellen Leben**.

Die Hilfe ist nur für Kinder und Jugendliche:

- **bis zum 18. Geburtstag**
- die **Mitglied im Verein** sind oder bei **Aktivitäten teilnehmen**

Sie haben Fragen zu dem Bildungs- und Teilhabe-Paket?

So können Sie uns erreichen:

Stadt Baden-Baden

Fach-Bereich Bildung und Soziales

Fach-Gebiet Existenz-Sicherung und Teilhabe

Adresse:

Gewerbepark Cité 1

76532 Baden-Baden



Telefon-Nummer: 0 72 21 – 93 14 00

E-Mail-Adresse: existenzsicherung.teilhabe@baden-baden.de

Sie finden **weitere Infos auf unserer Internet-Seite:**

<https://www.baden-baden.de/buergerservice/beratung-hilfe/>

[finanzielle-hilfe/bildung-und-teilhabe/](https://www.baden-baden.de/buergerservice/beratung-hilfe/finanzielle-hilfe/bildung-und-teilhabe/)

Sie können auch den QR-Code scannen.

Wählen Sie auf Ihrem Handy die Kamera aus.

Richten Sie die Kamera auf den QR-Code.



Unser Präventions-Netzwerk setzt sich für eine bessere Zukunft von armutsbetroffenen Kindern und Jugendlichen ein.

Bildung und Teilhabe (BuT)



Alle Menschen brauchen eine gute **Bildung**.

Bildung bedeutet: etwas lernen.

Alle Menschen sollen am Leben in der Gemeinschaft **teilhaben**.

Teilhaben bedeutet: bei allem dabei sein zu können.

Manche Familien brauchen dafür Hilfe.

Zum Beispiel: Weil sie wenig Geld haben.

Das Sozial-Amt bietet deshalb eine besondere Hilfe an.

Die Hilfe heißt: **Bildung- und Teilhabe-Paket**.

Das Bildungs- und Teilhabe-Paket hilft Familien bei der Bildung und Teilhabe am Leben in der Gemeinschaft.

Die Infos sind in Leichter Sprache.

Welche Hilfen gehören zum Bildungs- und Teilhabe-Paket?

Das Sozial-Amt bezahlt verschiedene Hilfen:

Gemeinschaftliche Mittags-Verpflegung

Manche Kinder sind den ganzen Tag im Kindergarten oder in der Schule.

Dort gibt es Mittag-Essen.

Das Sozial-Amt bezahlt das Mittag-Essen.



Ergänzende angemessene Lern-Förderung

Manche Kinder haben schlechte Noten in der Schule.

Die Kinder brauchen Hilfe beim Lernen.

Die Hilfe in der Schule reicht nicht.

Dann bezahlt das Sozial-Amt Hilfe außerhalb der Schule.

Zum Beispiel: Nachhilfe-Unterricht.



Ausstattung mit persönlichen Schul-Bedarf

Kinder brauchen Schul-Sachen.

Zum Beispiel:

- Stifte, Hefte, Kleber
- Schul-Tasche, Schul-Bücher



Das Sozial-Amt gibt 2-Mal im Jahr Geld für Schul-Sachen.

Teilhabe am sozialen und kulturellen Leben

Kinder möchten in ihrer Freizeit an Angeboten teilnehmen.

Zum Beispiel:

- bei Sport-Vereinen
- bei Ferien-Angeboten



Die Angebote kosten oft Geld.

Das Sozial-Amt bezahlt jeden Monat 15 Euro für die Angebote.

Ausflüge und Klassen-Fahrten

Kinder machen mit dem Kindergarten und der Schule

Ausflüge und Klassen-Fahrten.

Ein Ausflug dauert einen Tag.

Zum Beispiel: ein Besuch im Theater oder Museum.

Eine Klassen-Fahrt dauert mehrere Tage.

Zum Beispiel: eine Abschluss-Fahrt.



Schul-Beförderungs-Kosten

Manche Kinder haben einen langen Schul-Weg.

Deshalb fahren die Kinder mit Bus und Bahn zur Schule.

Das Sozial-Amt bezahlt die Fahr-Karte für den Schul-Weg.



Wir prüfen,

ob Sie die Hilfen vom Bildungs- und Teilhabe-Paket bekommen.

Dafür brauchen wir Unterlagen von Ihnen:

- **persönliche Daten.**

Zum Beispiel: Name, Adresse und Konto-Nummer.

Dafür gibt es ein **Daten-Blatt** auf unserer Internet-Seite.

Füllen Sie bitte das Daten-Blatt aus.



- eine **Bestätigung,**

dass Ihre Familie schon Geld vom Sozial-Amt bekommt.

Zum Beispiel: Bürger-Geld, Sozial-Hilfe oder Wohn-Geld

- eine **Bestätigung von der Schule,**

dass Ihr Kind eine Schule besucht.



- **eine Bestätigung.**

Zum Beispiel eine **Rechnung** von:

- dem Mittag-Essen im Kindergarten oder Schule
- der Fahr-Karte
- dem Ausflug oder der Klassen-Fahrt

Übersetzung: Büro für Leichte Sprache der Lebenshilfe BBA e.V.

Text-Prüfung: Prüf-Gruppe Leichte Sprache der Lebenshilfe BBA e.V.

Bilder Leichte Sprache: © Lebenshilfe für Menschen mit geistiger Behinderung Bremen e.V., Illustrator Stefan Albers

Qualitäts-Siegel: © Netzwerk Leichte Sprache e.V.